

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 15. 2. 1909

Südbahn-Hôtel

Semmering

Austria

TELEGRAMME:

SÜDBAHNHÔTEL SEMMERING.

TELEPHON:

HÔTEL.... NR. 5.

DEPENDANCE NR. 6.

15. II. 09

Lieber, wir wollen noch etwa acht bis zehn Tage bleiben, falls das Wetter weiter so herrlich ist und sonst nichts dazwischen kommt. Wenn ich Samstag ins Theater mufs, fahre ich Sonntag früh wieder herauf. Wir wünschen sehr, dass Frau Olga recht bald wieder wol ist, und dass Sie Beide noch vor dem Sonntag hier sein können. Gestern waren noch Sportspiele da (übrigens sehr schön)[,] dafür wird's jetzt still. Alles Gute Ihrer Frau und herzliche Grüsse von uns zu Ihnen

Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 476 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift Vermerk: »SALTEN«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »248«

Erwähnte Entitäten

Personen: Olga Schnitzler

Orte: Semmering, Südbahnhotel, Wien, Österreich